

Pressemitteilung

**Frankfurter Volksbank Rhein/Main unterstützt „Sterne des Sports“:
47 Vereinsprojekte für herausragendes Engagement ausgezeichnet
und mit 14.600 Euro unterstützt**

Frankfurt/Obertshausen/Hausen, 23. September 2024 – Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main hat in der Region Maingau 47 Vereinsprojekte im Rahmen der Aktion „Sterne des Sports“ prämiert und fördert ihr Engagement mit insgesamt 14.600 Euro. Die „Sterne des Sports“ würdigen Sportvereine für ihr besonderes soziales und gesellschaftliches Engagement. Bereits seit 2003 wird diese Auszeichnung, initiiert vom Deutschen Olympischen Sportbund und den Volksbanken Raiffeisenbanken, vergeben.

Platz Eins ging an die Sportfreunde Rodgau für ihr Projekt „Ein Verein baut sich ein neues Zuhause“. Der erste Platz ist mit 2.500 Euro dotiert. Bei der Preisverleihung erhielt der Verein auch die Auszeichnung „Großer Stern des Sports“ in Bronze. Mit dem ersten Platz haben sich die Sportfreunde Rodgau zugleich für die nächste Runde im Wettbewerb qualifiziert und werden auf Landesebene teilnehmen.

Den zweiten Platz belegte die Turnerschaft 1882 Klein-Krotzenburg mit dem Projekt „Kinder integrieren durch Sport und Spaß“. Platz 3 teilen sich mit gleicher Punktzahl die Sport.Kultur.Gemeinschaft Rodgau 1888 für „Kindeswohl“ sowie nochmals die Klein-Krotzenburger Turnerschaft mit „Integration, Zusammenstehen gegen Rassismus und das Vorleben der kulturellen Vielfalt“. Auch sie erhielten „Sterne des Sports“ in Bronze und ein Preisgeld von 1.500 respektive 1.000 Euro. Überdies wurden alle weiteren 43 teilnehmenden Vereinsprojekte ausgezeichnet – mit einem kleinen Stern und jeweils 200 Euro.

Sven Blatter, Bereichsvorstand der Frankfurter Volksbank Rhein/Main, würdigt die Preisträger: „Für uns als starke Regionalbank zählt das Engagement für die Gesellschaft und unsere Region traditionell zu unserem Selbstverständnis – dafür steht unsere Genossenschaftliche FinanzGruppe. Daher ist es uns eine große Freude, dass wir erneut zahlreiche Vereine in der Region Maingau auszeichnen können, die sich mit viel Leidenschaft für die Gemeinschaft und ein gutes Miteinander einsetzen. Wir haben viele inspirierende Projekte gesehen.“

Die Preise wurden am 12. September 2024 von Marcel Subtil (Kreis Offenbach), Jörg Wagner (Sportkreis Offenbach) und Sven Blatter (Bereichsvorstand Frankfurter Volksbank Rhein/Main) gemeinsam mit den Bürgermeistern Max Breitenbach (Rodgau) und Manuel Friedrich (Obertshausen) sowie dem Ersten Beigeordneten und zukünftigen Bürgermeister Christian Spahn (Hainburg) überreicht.

Der Wettbewerb würdigt wegweisende Projekte in den Bereichen Bildung und Qualifikation, Ehrenamtsförderung, Familie, Gesundheit und Prävention, Gleichstellung von Männern und Frauen, Integration und Inklusion, Kinder und Jugendliche, Klima-, Natur- und Umweltschutz, Leistungsmotivation, Senioren sowie Vereinsmanagement.

Übersicht der weiteren 43 ausgezeichneten Vereine mit ihren Projekten:

1. Hainstädter Schachclub 1950 – Jung und engagiert

Budo-Club Mühlheim – Judo für alle

DJK BW Münster – Ping Pong Parkinson

HTG Bad Homburg – (Mein) Verein gegen Rassismus

Internationaler Turn- und Tanzverein – Tanzkids inklusiv

KSV Urberach – Erste-Hilfe-Kurs für Übungsleiter, Nachhaltige Pfandmärkchen

MTV Urberach – Kindergartenlauf, Neue Gemütlichkeit – Renovierung Vereinsgaststätte

Offenbacher Ruderverein 1874 – Füreinander, miteinander, alle für einen

Schützengesellschaft Klein-Krotzenburg 1962 – Ladehilfe Luftpistole

SG Bornheim Grün-Weiß – Kindeswohl, Soccer Academy Bassila

SG Bruchköbel 1868 – Ehrungsabend, Familie und Verein, Vereinsfusion, Mehr Wir im Sport

SG Ehlhalten – Spielefest 2023 der TSG Ehlhalten

SG Hainstadt und Turnerschaft Klein-Krotzenburg – Unsere Handballjugend

SG Nieder-Roden – Ritterliche Muskelmeister: Mittelalter-Feriencamp, Rund um den Hocker

Sportfreunde Rodgau 1911 – Die andere Weihnachtsfeier

SV Hainstadt – Spaß am Musizieren

TC Jügesheim – Tennis-Aktionstage in der Grundschule

TG Bornheim 1860 – Digitalisierung Kursanmeldung

TG Hanau 1837 – Ela, Trainer gesucht, Trainer gefunden

TG Hausen 1897 – Bundes-Radsport-Treffen

TG Obertshausen 1860 – BoxCamp

TSG Offenbach-Bürgel 1847 – Gesundheit bei der TSG Bürgel

TSG Step Up Klein-Auheim – Lasst Kinder tanzen

TSV Langstadt 1909 – Kindeswohl - Kinderrechte machen Kinder stark!

TTC Hainstadt 1939 – Digitalisierung beim TTC Hainstadt

TuS Makkabi – Makkabi – mehr als nur ein Sportverein

TV Babenhausen 1891 (Schwimmabt.) – Auf ins Wasser! Alle sollten schwimmen können

TV Hausen 1873 – Future-Coach, deine Wildcard zum Trainerschein!

TV Rembrücken – Radfahren – das Leben ist schön, Einbindung Lebenshilfe, Rückenfit, Damenturnen, Walking

Verein Radsport Münster 1921 – Einradhockey in Münster lebt

VFS Rödermark – Schwimmen für alle

Wydad Budo-Fitness – Wir möchten die Welt besser machen



Preisverleihung „Sterne des Sports“

Über die Frankfurter Volksbank Rhein/Main:

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main ist Deutschlands größte Volksbank und ein leistungsstarkes, genossenschaftliches Powerhaus für die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main – mit großer Ertragsstärke, hoher Kapitalkraft und tiefer regionaler Verankerung. Das Institut kam zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023 auf eine aggregierte Bilanzsumme von 18,9 Mrd. Euro und hatte nahezu 2.000 Mitarbeiter. Für persönliche Beratung und Service stehen den rund 800.000 Kunden über 200 Standorte zur Verfügung. Mehr als 300.000 Kunden sind gleichzeitig Mitglied – damit ist die Frankfurter Volksbank Rhein/Main die mitgliederstärkste deutsche Volksbank. Die Förderung von Bildung, sozialen Initiativen, Kunst und Kultur sowie Sport zählt traditionell zum Selbstverständnis der Frankfurter Volksbank Rhein/Main.

Ansprechpartner für die Presse

Christian Dose, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11286, presse@frankfurter-volksbank.de

Matthias Otte, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11284, presse@frankfurter-volksbank.de